

WochenendCheck

INSTITUT FÜR ZWEIRADSICHERHEIT



Liedermacher Reinhard Mey wählte die grenzenlose Freiheit über den Wolken. Für Motorradfahrerinnen und -fahrer ist die Idee der großen Freiheit indes mit einem ganz irdischen Gefühl verbunden, mit einem Erlebnis, das auch auf Herbsttouren noch genossen werden kann.

Dem sorglosen, ungebundenen „Rumstromern“ sind in der dritten Jahreszeit allerdings wetterbedingte Grenzen gesetzt. Zu den im Straßenverkehr unangenehmen Begleiterscheinungen zählen gerade im November Morgen- und Abendnebel sowie plötzlich auftretende Nebelbänke. Dabei hat es nicht nur den Anschein, man führe plötzlich durch eine Wolkenwand. Tatsächlich ist Bodennebel eine Art tiefliegende Wolke, in der Wasserdampf an winzigen Schwebeteilchen in der Luft kondensiert ist.

Tipps für Nebelfahrten

Falls Sie unterwegs in eine Nebelwolke geraten, ist höchste Vorsicht angebracht. Aufgrund des stark eingeschränkten Sichtfelds sollten Sie

umgehend die Geschwindigkeit reduzieren und an die Sichtverhältnisse anpassen. Bei dichtem Nebel kann daher sogar Schritttempo erforderlich sein. Sollten Sie gar nichts mehr sehen, hilft nur noch an sicherer(!) Stelle anzuhalten und das eventuell vorhandene Warnblinklicht einzuschalten.

Da im Nebel das Gefühl für die gefahrene Geschwindigkeit verloren geht, kontrollieren Sie Ihr Tempo. Halten Sie dabei einen großen Sicherheitsabstand zu Vorfahrenden und bleiben Sie stets bremsbereit. Auf Überholvorgänge sollten Sie unbedingt verzichten, auch wenn der vorausfahrende Pkw vermeintlich zu langsam fährt. Auch er sieht vermutlich nichts bzw. zu wenig.

Zur schlechten Sicht gesellt sich Feuchtigkeit. Ein sanfter, runder Fahrstil ist jetzt gefordert, denn die Fahrbahn kann rutschig sein, vor allem, wenn Verunreinigungen, etwa vom letzten Ernteeinsatz (Bauernglätte), mit im Spiel sind und nicht rechtzeitig erkannt werden können.

Die Augen werden durch das Starren in den Nebel und durch das ständig von feinen Tröpfchen benetzte Visier stark gefordert, wie überhaupt die Konzentration auf Hochtouren läuft. Hinzu kommt eine Art räumlicher Desorientierung, die gerade auf dem Motorrad verunsichert. Sollten Sie längere Zeit durch Nebel fahren müssen, legen Sie daher hin und wieder (und nicht zu spät) eine Erholungspause ein. Bei der Gelegenheit können Sie auch gleich Scheinwerfer und Leuchten überprüfen bzw. sie von Schmutz und Feuchtigkeit befreien.

Gute Fahrt & ein schönes
Wochenende wünscht

Ihr ifz-Team vom

WOCHENEND
Check

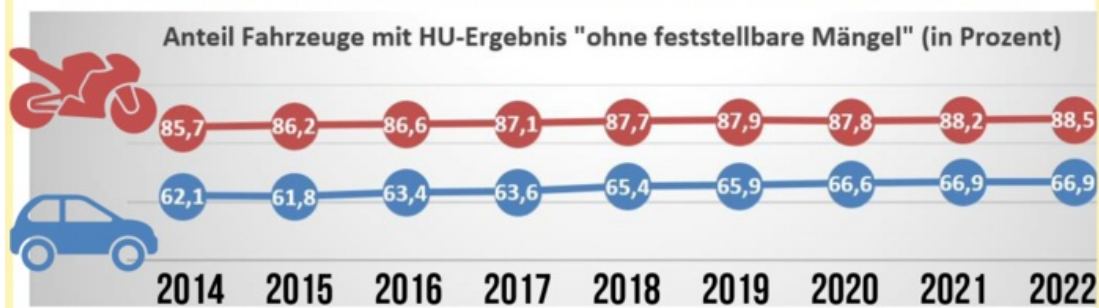


TECHNISCHER ZUSTAND: BESTNOTE FÜR KRAFTRÄDER



In 2022 konnten 88,5 % der Krafträder nach der HU ohne festgestellte Mängel „vom Hof fahren“.
Bei den Pkw lag der Anteil nur bei 66,9 %.
Soviel Engagement muss belohnt werden!

DARUM VERLOSEN WIR GUTSCHEINE FÜR ADAC-MOTORRADTRAININGS!



[Newsletter weiterempfehlen](#)

Institut für Zweiradsicherheit e.V. | Servicepark Essen
Gladbecker Straße 425 | 45329 Essen
Telefon (0201) 83 53 9-0 | Telefax (0201) 83 53 9-99
E-Mail: info@ifz.de | Webpage: www.ifz.de
Steuernummer 111 / 5785 / 1976
VR Essen, Nr. 3943

Für den Inhalt verantwortlich gemäß § 6 MDStV:
Matthias Haasper (Institutsleiter)

